

Wir freuen uns darauf, Sie am 24. Juni in Berlin zu interessanten Vorträgen und Diskussionen begrüßen zu können. **Weitere Information** entnehmen Sie aus dem beigefügten Programm.

## „Modernisierung im Gesundheitssektor in Russland 2020“

Partner:



Handels- und Industriekammer  
Der Russischen Föderation  
Торгово-промышленная палата  
Российской Федерации



**RUSSISCHER VERBAND  
DER TELEMEDIZIN RAT, MOSKAU**

**Veranstalter und Kontakt:**



Gesellschaft zur Förderung von  
Wissenstransfer Ost – West e.V.

Maria-Anna Courage, Geschäftsführerin

Grantham – Allee 2-8,  
53757 Sankt Augustin

Tel.: +49 2241 3972230 (-231, -232)

Fax: +49 2241 343612

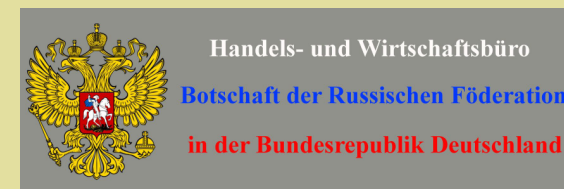
Mail: maria-anna.courage@wow-bonn.de

## Modernisierung im Gesundheitssektor in Russland Veranstaltungsreihe III

*Modernisierung von  
Krankenhäusern und Telemedizin  
Perspektiven für deutsch-  
russische Zusammenarbeit*



*Das*



*und die  
Gesellschaft Wissenstransfer Ost-West e.V.*



*laden Sie ganz herzlich zu der Konferenz  
„Modernisierung von Krankenhäusern und  
Telemedizin in Russland“ ein.*

Die Reform des nationalen Gesundheitssystems ist eine der vier großen „Nationalen Projekte“ des russischen Staates. Mit der Modernisierung des Gesundheits- und Pharmasektors soll die Lebensqualität der russischen Bürger verbessert und das Wirtschaftswachstum gefördert werden. Das bedeutet, dass sich der Gesundheitsmarkt in Russland in den kommenden Jahren radikal verändern wird. Das stellt die gesamte Branche vor große Herausforderungen. Produkte und Dienstleistungen der deutschen Gesundheitswirtschaft sind auch in Russland sehr gefragt. „Health – Made in Germany,“ steht für Qualität, Innovation und Erfahrung.

Unternehmen müssen sich den veränderten Bedingungen anpassen um Chancen zu nutzen und Risiken zu vermeiden. **Künftig ist intensivere Kommunikation, Bildung von Netzwerken, mit dem Ziel: Verbesserung der Rahmenbedingungen für wirtschaftliches Engagement notwendig.** Zu dem Programm „PHARMA 2020“ wurde bereits am 19. November 2013 eine Veranstaltung in der Russischen Botschaft mit einer Vielzahl von Referenten durchgeführt. Fachverbände und Vereine initiierten darauf eine Folgeveranstaltung zur Modernisierung der Pharmaindustrie und Medizintechnik im April 2014. So ergibt sich eine Veranstaltungsreihe zu den Modernisierungsmaßnahmen im Gesundheitssektor in Russland.

Die dritte Veranstaltung zur „Modernisierung von Krankenhäusern und Telemedizin in Russ-

land“ findet aus räumlichen Gründen in dem „Nachbarhaus“ der Russischen Botschaft, in dem Russischen Haus der Wissenschaft und Wirtschaft RHWK in der Friedrichstrasse in Berlin statt. **Ziel der Veranstaltung ist die Förderung und Positionierung der deutschen Beteiligung in der Umsetzung der geplanten föderalen und regionalen Modernisierungsmaßnahmen:**

Jede dritte Klinik in Russland ist dringend modernisierungsbedürftig, in vielen Einrichtungen fehlt die Technik für eine qualifizierte Diagnostik.

Die Entwicklung von Telemedizin wird in Zukunft ein wichtiger Baustein sein um die medizinische Versorgung in Russland zu ergänzen und unterstützen. Da eine flächendeckende Versorgung mit medizinischen Fachkräften in der Tiefe des Landes unmöglich und unbezahlbar ist, soll u.a. die IT-Infrastruktur modernisiert werden. Es gibt in Russland inzwischen 110 Telemedizinzentren, die weiter ausgebaut werden sollen.

**Die Maßnahmen für Modernisierung sind eingebettet in die Gesundheitsreform. Russische Regierungsvertreter, Vertreter der regionalen Verwaltungen, Experten der Fachverbände und Vereine sowie Vertreter von Unternehmen mit Russland – Erfahrungen stellen die umfangreichen Modernisierungsprogramme der Regionen vor.**

#### Themenschwerpunkte

#### „Modernisierung von Krankenhäusern und Telemedizin in Russland“

- Innovation und Kooperation, Aspekte der russischen Modernisierung im Gesundheitssektor
- Wettbewerb und Marktentwicklung in der Gesundheitswirtschaft
- Chancen und Perspektiven im Rahmen der Umsetzung der Gesundheitsreform
- Regionale Maßnahmen für Modernisierung der Gesundheitseinrichtungen
- Ausschreibungen von Krankenhausprojekten föderal und regional
- Medizinische Versorgung über räumliche Distanzen – Bedarf für telemedizinische Entwicklungen
- Finanzierung von Anwendungen in Telemedizin und Telemonitoring
- Zulassungsbedingungen, Normen, rechtliche Rahmenbedingungen
- Investitionsabsicherungen
- Absatzchancen in den Regionen - Einzelgespräche mit regionalen Vertretungen